

**Herzlich  
willkommen zu  
unserem**

Dr. Fabian Schmitt – Team FDM@UB



# Leitfragen des Coffee Talks

1. Auswahl der passenden Daten
2. Auswahl des passenden Publikationsortes
3. Forschungsdaten richtig beschreiben
4. Rechtliche Aspekte berücksichtigen



# Auswahl der passenden Daten I

- Grundsätzlich gilt: Es müssen nicht alle Daten veröffentlicht werden
- Die Entscheidung, welche Daten veröffentlicht werden, hängt von folgenden Faktoren ab
  - Relevanz
  - Publikationsort
  - Zielgruppe
  - Aufwand
  - Kosten für Aufbereitung, Veröffentlichung, Langzeitarchivierung





## Auswahl der passenden Daten II

- Zeitpunkt
  - Sobald wie möglich, noch im Forschungsprozess oder
  - Nach Abschluss der Arbeiten
- Rohdaten oder prozessierte Daten
- **Empfehlung:** Bearbeitete Daten, die so aufbereitet und beschrieben sind, dass sie ohne großen Aufwand nachgenutzt werden können
- Zu Relevanz und Zeitpunkt gibt keine genauen Vorgaben; Sie als Forschende können beides am besten beurteilen
- Bei der Einschätzung des Aufwandes zur Dokumentation und den Kosten berät das Team FDM

## Auswahl des Publikationsort: Vorteile eines Repositoriums



- Repository passt zu den Daten und umgekehrt
- Betreuung durch Expert:innen
  - Wie müssen die Daten für eine Publikation aufbereitet sein
  - Wie müssen die Daten beschrieben sein
  - Daten werden kuratiert, nicht nur hochgeladen
    - Beschreibung
    - Ausstattung mit Metadaten und Lizenzen
    - Verzeichnung in Katalogen
- Langfristige Betreuung und Betrieb gewährleistet



# Arten von Repositorien

- Erste Wahl: **Fachlich**

- Betrieben von Fachgesellschaften, FIDs
- Vorteile: Sichtbarkeit in der Fachcommunity, Repo auf die dort abgelegten Daten zugeschnitten, langfristige Kuratierung gewährleistet
- Suche via
  - [RE3DATA](#)
  - [Data Cite](#)
  - [FAIRsharing](#)

- **Institutionell**

- Je nach Einrichtung betrieben von der UB, dem Rechenzentrum o.a.
- Vorteil: Betreuung vor Ort
- Nachteil: Auffindbarkeit eingeschränkt

- **Generisch**

- [Vergleich verschiedener Repositorien](#)
- [Zenodo](#)
- [Open Science Framework](#)



## Kriterien für die Auswahl eines Repositoriums

- Gibt es eine:n Ansprechpartner:in, werden die Daten kuratiert?
- Werden die Daten mit einem persistenten Identifier ausgestattet?
- Ist die Langzeitarchivierung gewährleistet? (DFG: 10 Jahre)
- Werden die Daten Open Access veröffentlicht?
- Ist der Verweis zum Paper gewährleistet?
- Bewertung möglich durch Zertifikate für Repositorien:
  - [Core Trust Seal](#)
  - [Nestor](#)
- [Weiterführende Tipps](#)
- [Checkliste: So erkennen Sie ein FAIRes Datenrepository](#)



## Veröffentlichen als Anhang an die Publikation

- Vorteil: Publikation und Daten an einem Ort abgelegt
  - weniger Arbeitsschritte
  - Zugriff leicht möglich für Nachnutzung
  - Sinnvoll, wenn ohne den direkten Zugriff auf Daten das Paper nicht verstanden werden kann
- Mögliche Probleme
  - Ein Repository für Text ist nicht unbedingt auch für Daten geeignet
  - Schnittstellen, Metadaten, Auffindbarkeit gewährleistet?
  - Manche Verlage bieten Supplemente für FD an



## Datenjournal

- Zeitschriften, die sich auf die Beschreibung und Bewertung von Daten spezialisiert haben
- Daten werden beschrieben, aber nicht interpretiert
- Ggf. Peer Review
- Daten werden **nicht im Journal veröffentlicht**, sondern separat in einem Repository abgelegt
- Drei Orte (unbedingt auf gegenseitiges Verweisen achten!)
  - Daten im Repository
  - Beschreibung der Daten im Data Journal
  - Publikation in einer Fachzeitschrift, in der die Daten interpretiert werden
- Vorteile: Zusätzliche Publikation und mehr Sichtbarkeit
- [Datenjournale finden](#)



## Forschungsdaten beschreiben I

- Metadaten sind wichtig weil
  - Nur damit Ihre Daten gefunden werden können
  - Daten nur so nachgenutzt werden können
  - Daten nur so langfristig verfügbar gehalten werden können
  - Daten nur so sichtbar sind und einen Impact bewirken können
- Fachliche Standards verwenden
- Hilfe finden Sie bei
  - Dem Repository. Ein gutes Repository erstellt die Metadaten in enger Abstimmung mit Ihnen
  - Dem FDM-Team Ihrer Bibliothek
- Welche Metadatenformate gibt es?
  - [FAIRsharing](#)
  - [DCC](#)



## Forschungsdaten beschreiben II

- **Persistente Identifikatoren** sind wichtig, um Daten auffindbar zu machen und die Zugänglichkeit zu gewährleisten
  - [DOI](#): “ISBN” für den Datensatz
  - [ROR](#): für Institutionen
  - [ORCID](#): für Forschende



# Metadaten: Sind Ihre Daten FAIR beschrieben?

Auffindbar  
(Findable)



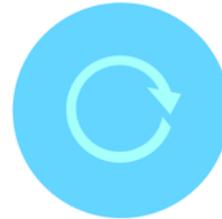
Zugänglich  
(Accessible)



Interoperabel  
(Interoperable)



Wiederverwendbar  
(Reusable)



Paulina Halina Sieminska / CC BY SA 4.0



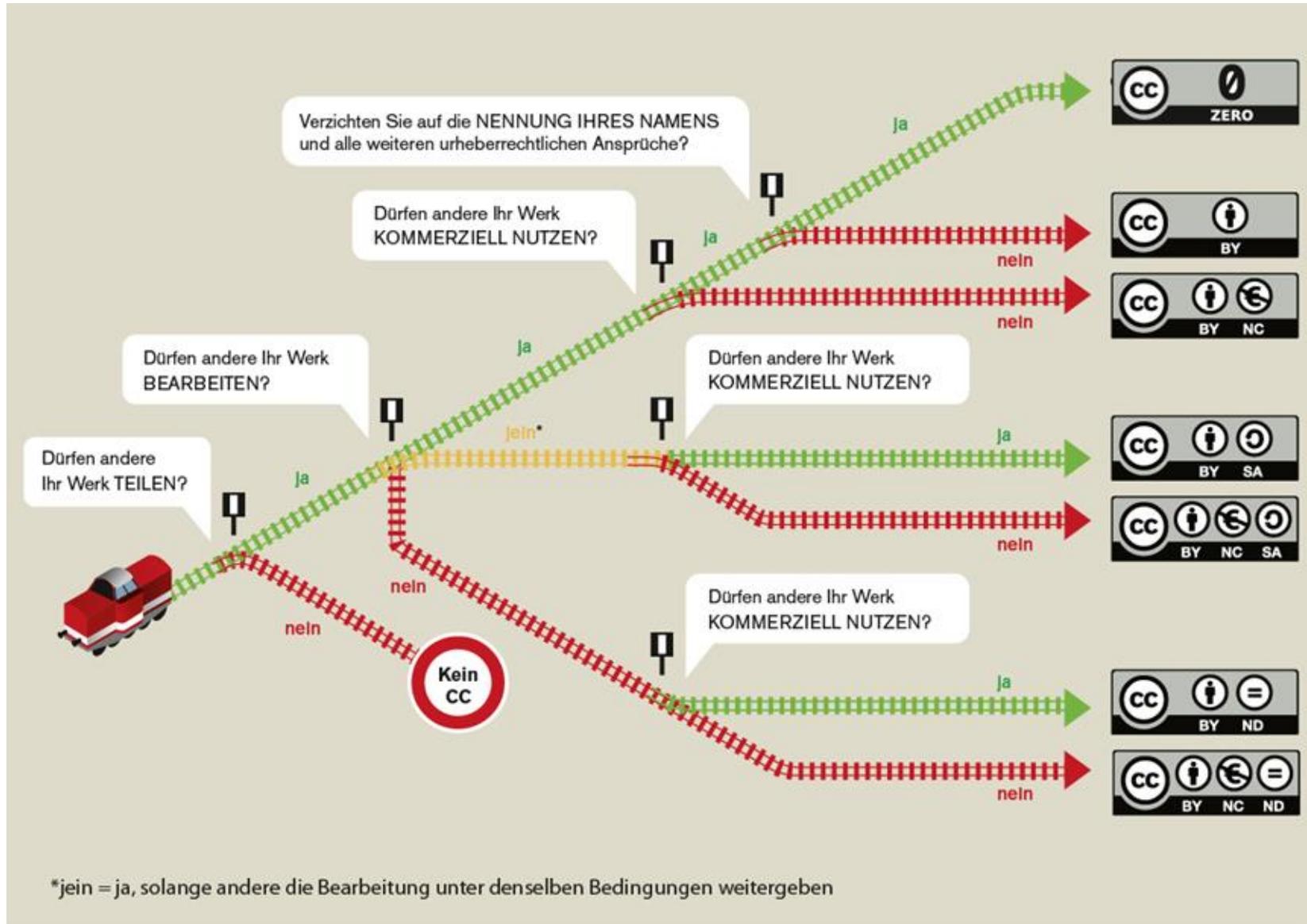
## Tools, die bei der Bewertung der FAIRness Ihrer Daten helfen

- [F-UJI](#)
  - DOI oder URL des Datensatzes eingeben -> Tool bewertet Daten nach den FAIR-Prinzipien
- [ARDC FAIR Data Self Assessment Tool](#)
  - Fragen beantworten, um FAIRness der eigenen Daten herauszufinden
- [FAIR Aware](#)
  - Fragebogen



## Die passende (freie) Lizenz auswählen

- Regeln die Bedingungen, unter denen Daten nachgenutzt werden dürfen
- Gut geeignet und etabliert sind die [CC-Lizenzen](#)
- Die richtige Lizenzen finden
  - [Creative Commons Licence Chooser](#)



# Vorteile freier Lizenzen



<b>Vorteile für die Forschenden</b>
Nachkommen der Verpflichtung zur Veröffentlichung von Forschungsergebnissen nach der Satzung zur gwP
Rechtssicherheit — Daten werden unter Ihren Bedingungen genutzt
Sichtbarkeit der eigenen Forschung



<b>Vorteile für die wissenschaftliche Gemeinschaft</b>
Effiziente Ressourcennutzung durch Vermeidung doppelter Erhebung
Rechtssicherheit bei der Nachnutzung
Förderung von Transparenz und Reproduzierbarkeit



## Rechtliche Aspekte beachten

- Urheberrecht
- Datenschutz
- Beachten Sie die Vorgaben der Uni Greifswald
  - [Satzung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis](#)
  - [Forschungsdatenleitlinie](#)
  - [Open-Access-Policy](#)
  - [Affiliationsrichtlinie](#)
- [Handreichung zu Urheber- und Nutzungsrechten bei Forschungsdaten](#) der UB Greifswald
- [Forschungsdaten veröffentlichen? Die wichtigsten rechtlichen Aspekte](#)



# Vielen Dank für Ihr Interesse!

Ansprechpersonen an der Universitätsbibliothek	
<b>Dr. Fabian Schmitt</b>	<b>Dzaneta Kaunaite</b>
<b>Referent für Forschungsdatenmanagement und Digital Humanities</b>	<b>Projektmitarbeiterin für Forschungsdatenmanagement</b>
<b>Bereichsbibliothek</b>	<b>Zentrale Universitätsbibliothek</b>
<b>Ernst-Lohmeyer-Platz 4 17489 Greifswald Telefon +49 3834 420 1682</b>	<b>Felix-Hausdorff-Str.10 17489 Greifswald Telefon +49 3834 420 1547</b>
<b>forschungsdaten@uni-greifswald.de</b>	





# Weiterführende Literatur

## Webseiten

[Forschungsdaten: Was muss bei der Veröffentlichung beachtet werden?](#)

[Mehr Impact durch FAIRe Forschungsdaten: Mit diesen Tools prüfen sie die FAIRness Ihrer Daten](#)

[Open Science richtig lizenzieren: Hilfreiche Online-Tools](#)

## Literatur

Apel, Jochen u.a., Offene Forschungsdaten an der Universität Heidelberg. Von generischen institutionellen Repositorien zu fach- und projektspezifischen Diensten, in: O-Bib. Das Offene Bibliotheksjournal, 5,2 (2018), S. 61–71, DOI: <https://doi.org/10.5282/o-bib/2018H2S61-71>

Böker, Elisabeth u.a., Entwicklung in Baden-Württemberg. ORCID und ROR IDs als Standard für langfristige Personen- und Institutionen-Identifizierer, in: Bausteine Forschungsdatenmanagement 2 (2020), S. 80–88, DOI: <https://doi.org/10.17192/bfdm.2020.2.8272>.

Drachen, Thea Marie u.a., Sharing data increases citations, in: LIBER Quarterly 26,2 (2016), S. 67–82, DOI: <https://doi.org/10.18352/lq.10149>.

HeFDI - Hessische Forschungsdateninfrastrukturen. (2020, Juli 23). Rechtliche Rahmenbedingungen des Forschungsdatenmanagements - Teil 1: Urheber- und Leistungsschutzrechte an Forschungsdaten; Teil 2: Entscheidungsbefugnis über den Umgang mit Forschungsdaten. Zenodo. <https://doi.org/10.5281/zenodo.3957679>

Pampel, Heinz/Elger, Kirsten, Publikation und Zitierung von digitalen Forschungsdaten, in: Praxishandbuch Forschungsdatenmanagement, hg. v. Markus Putnigs/Heike Neuroth/Janna Neumann, Berlin/Boston 2021, S. 521-536, DOI: <https://doi.org/10.1515/9783110657807-028>.

Walters, William H., Data journals. Incentivizing data access and documentation within the scholarly communication system, in: Insights 33,1 (2020) <https://insights.uksg.org/articles/10.1629/uksg.510>